

Großartige Unterstützung für das Tafelmobil

Prof. Dr.-Ing. Gerrit Meixner aus Güglingen spendete Lebensmittel für über 3.000 Euro

Unverhofft kommt oft. So könnte man die Aktion bezeichnen, die das Tafelmobil der Diakonischen Bezirksstelle Brackenheim auf angenehme Art und Weise erfahren hat.

Prof. Dr.-Ing. Gerrit Meixner von der Hochschule Heilbronn hat die Arbeit der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einer Lebensmittelpende von über 3.000 Euro unterstützt und so dafür gesorgt, dass die „Tafel“ ihr Klientel mit Waren versorgen kann, die den üblichen Rahmen sprengen.

Zur Vorgeschichte: Die Heilbronner Hochschule für Technik, Wirtschaft und Informatik wurde im Rahmen eines Forschungsauftrages eines großen und nicht nur regional bekannten Lebensmittel-Discounters mit Lebensmitteln ausgestattet. Prof. Dr.-Ing. Gerrit Meixner aus Güglingen war mit der Leitung beauftragt.

Gegen Ende des Forschungsauftrages stand Professor Meixner vor der Frage: was tun wir mit den gespendeten Lebensmitteln? Ein kurzer Anruf bei der Güglinger Stadtverwaltung zeigte ihm einen sehr sinnvollen Weg. Ihm wurde die Adresse von Kirchengemeinderat Peter Wasiluk aus Frauenzimmern vermittelt – und der „kanalisierte“ die Spende an das Tafelmobil der Diakonischen Bezirksstelle Brackenheim.

Die Helferinnen und Helfer des Tafelmobils in Güglingen freuten sich zusammen mit Geschäftsführer Mattias Rose von der Diakonischen Bezirksstelle über die tolle Unterstützung und bedankte sich bei Professor Meixner und allen Initiatoren dieser Aktion. „Für uns ist das eine Riesen-Bereicherung. Wir können unser Angebot mit Grundnahrungsmitteln ergänzen, die ein längeres Haltbarkeitsdatum haben als die sonst üblichen Spenden der potenziellen Unterstützer des Lebensmittelhandels“ freute sich Alfred Röther und dankte im Namen der Helfer-Crew bei der offiziellen Übergabe im Jugendzentrum in Güglingen. -rob-



Großartige Unterstützung hat das Tafelmobil der Diakonischen Bezirksstelle Brackenheim erfahren. Auf Initiative von Prof. Dr.-Ing. Gerrit Meixner (2.v.l.) von der Hochschule Heilbronn für Technik, Wirtschaft und Informatik wurden Lebensmittel eines großen Lebensmittel-Discounters im Wert von über 3.000 Euro, die für ein Forschungsprojekt zur Verfügung gestellt worden waren, zur Weitergabe an bedürftige Menschen im Zabergäu gespendet. Das Helferteam stellte sich zum Gruppenbild und präsentierte einen kleinen Auszug aus dem gespendeten Sortiment. Foto: Baumann